

und die Origo Suevorum, die prägnanteste Schrift über die Sprachkunst der Nordgermanen, ungeschminkt zu werden soll, ist im Druck und wird noch einigen Absätzen unterliegen.

Ein sehr glücklicher Zufall war es, das Herrn Prof. Breslau nun mehr durch die Abdruck der neuen Vita Bononis episcopi Conabrugensis auctore Norberto abbate Turingensi in die Hände gefallen und so ihm ermöglicht zu sein, das schon Dankmal des dem Aufbruch des 11. Jahrhunderts, das wir bisher nur durch unvollständige Sältsungen ausstellen konnten, in originaler Gestalt in den Scriptores rerum Germanicarum zu veröffentlichen.

Für diese Vorrede werden noch ein ganze Reihe von Manuskripten aus dem Jahr schon vorhanden, die in den nächstjährigen Sitzungen besprochen. Herrn Hofrath Prof. von Simson zu Freiburg im Breisgau wird für die die Annales Metenses bearbeiten und damit den Text der Sprachkunst von Dur-

ham zum ersten mal bekannt